

Nummer 3/2019 - 36. Jahrgang

NATURSCHUTZBLATT

Mitteilungen zum Natur- und Umweltschutz in Südtirol



Herausgegeben vom
Dachverband für Natur-
und Umweltschutz

Vielfalt ade

Südtirols **bunte** Wiesenlandschaft

Schmetterlinge auf bunt-blühenden Wiesen, ... Kindheitsträume? Bildliche Erinnerungen? – Nein, es gibt sie noch! Dank umsichtig wirtschaftender Bauern, zum Teil auch dank entsprechender Beitragszahlungen der EU und unseres Landes.

Der wirtschaftliche Druck am Bauernhof, die technische Entwicklung in der Landwirtschaft und der zunehmende Flächenverbrauch für Bau- und Freizeitaktivitäten lassen weiterhin bunt blühende Wiesen verschwinden und mit diesen die Vielfalt an Faltern, anderen Insekten und Vögeln. Haben wir vergessen, unser naturkundliches Erbe im Blickfeld unseres Handelns und Tuns zu behalten?

Artenvielfalt im Fokus

Auch in Südtirol beginnt das hochaktuelle Thema der Biodiversität das gesellschaftliche und politische Denken zu durchdringen. Biodiversität – das ist Vielfalt bei den Pflanzen und Tieren, bei den natürlichen und urbanen Lebensräumen – setzt bewusstes Denken und Handeln voraus, frei von äußeren Zwängen. Wiederbegrünungen werden heute bei allen Eingriffen in die Landschaft standardmäßig durchgeführt (Infrastrukturprojekte, Verkehrswege, Tourismus- und Siedlungsbauten usw.). So werden jährlich große Flächen mit Handelssaatgut aus aller Welt begrünt. Standortgerechtes, autochtones Saatgut stand bisher nicht zur Verfügung.

Was ist autochthones Saatgut?

Besonders in Gebieten mit Bergen und Tälern fanden im Laufe der nacheiszeitlichen Entwicklung aufgrund der jeweiligen standörtlichen Gegebenheiten vielfältige genetische Anpassungen bei Pflanzen und Tieren statt. So konnten sich diese in genetisch leicht unterschiedliche Untergruppen (autochthone Ökotypen, genetische Diversität, Schläge) entwickeln.

Lokales Saatgut widerspiegelt diese genetische Vielfalt, garantiert eine breite Anpassungsfähigkeit an die Gegebenheiten der Empfängerfläche und genügt höchstmöglichen Ansprüchen im Hinblick auf Artenvielfalt und Biodiversität.

Die Vorteile einer Wiederbegrünung mit autochtonem Saatgut im Vergleich mit kommerziellen Saatgut sind:

- der Erhalt der floristischen Identität des jeweiligen Naturraumes,
- der Erhalt und die Förderung der genetischen Biodiversität,
- eine hohe ökologische Wirksamkeit,
- an die klimatischen Verhältnisse angepasste Eigenschaften,



Foto: Local Flora Seed – Mountainplan

- Aufwertung der Kultur- und Naturlandschaft,
- Begrünung auch in Extremlagen (z.B. Hochgebirge),
- Möglichkeit auch komplexe Ökosysteme zu renaturieren,
- ursprüngliche Lebensgemeinschaften wieder anzusiedeln.

Lokal zu beziehen

Die Firma MountainPlan hat es sich mit Local Flora Seed zur Aufgabe gemacht, die Verfügbarkeit von autochtonem Saatgut aus heimischen Wiesen und Weiden im Sinne der Erhaltung und der Förderung von Biodiversität und wiederum die Inwertsetzung des jahrtausende-

alten Naturerbes in der Südtiroler Landschaft anzubieten.

Das Saatgut wird ausschließlich in der Umgebung der Begrünungsflächen, auf jeden Fall innerhalb derselben biogeographischen Region (Quelle: Naturmuseum Bozen), auf sorgfältig ausgewählten Spenderwiesen (geeignete floristische Zusammensetzung, angemessener Reifezeitpunkt, sorgfältige Trocknung und Lagerung) mit vergleichbaren Standortverhältnissen und in Abstimmung mit Grundbesitzern bzw. Bewirtschaftern geerntet.

Dieses neu zur Verfügung stehende Saatgut kann vorerst nur im Rahmen einer Dienstleistung mit Wiederbegrünung auf Anfrage für alle Begrünungen im privaten und öffentlichen Bereich angeboten werden (artenreiche Renaturierungen, Neuansaat, Artenanreicherung von

Wiesen, Böschungen, Baustellen, Skipisten, Garten- und Hotelanlagen, Parkanlagen, Dachbegrünungen, Obst- und Weinbau usw.).

Haben Sie artenreiche Spenderflächen zur Verfügung, möchten Sie eine standortgerechte Einsaat durchführen oder brauchen Sie eine Beratung? Dann kontaktieren Sie uns bitte via E-Mail.

PETER STUFLESSER
MAURO TOMASI

Local Flora Seed – Mountainplan
Voltastraße 3G - Bozen
335 6886428 - info@mountainplan.it